

Blog

„Lebens-ZEICHEN...!“

Liebe Leserin, lieber Leser,
eigentlich hatte ich nicht vor, Ihnen heute Morgen zu schreiben –
aber meine „Obere Leitstelle“ meinte, es wäre gut, Ihnen mal wieder ein
kleines „**Lebens-ZEICHEN**“ zukommen zu lassen. Damit Sie sich keine unnötigen Sorgen
machen.

So viele liebe **Menschen verschwinden** auf die eine oder andere Weise aus unserem
Leben ... Sie sind sie einfach nicht mehr auffindbar, melden sich nicht mehr, oder
wechseln gar die Dimensionen.

Gestern Abend habe ich auf Rosis Seite gesehen, dass **Götz Wittneben** „auf die Wolke“
gegangen ist, - wie ich es immer nenne.

Götz sagt Danke und nimmt Abschied – Es Ist Alles Da ...

Ich habe **die große Trauer** gespürt, die diese die Nachricht bei den Menschen
hinterlassen hat.

Beim Aufwachen heute Morgen kam mir die Idee, dass es wohl seine Weise war, wie er
die Dimension gewechselt hat.

Elisabeth Kübler-Ross hat einmal geschrieben, dass wir dann gehen, wenn wir alles
gelernt haben, was es zu lernen gab – und alles gelehrt haben, was wir versprochen
hatten. So, oder so ähnlich.

Manchmal ist es schwer, **die Wahl eines anderen** zu akzeptieren, weil wir unseren
Liebsten ja nur das Beste wünschen.

In einem meiner absoluten Lieblingsfilme fand der Pfarrer einer kleinen Kirche bei der
Trauerfeier für seinen Sohn, der auf tragische Weise ums Leben gekommen war,
wunderbare **Worte des Trostes**.

Er sprach davon, dass genau die Menschen, die uns am nächsten stehen und am meisten
unserer Hilfe bedürfen, diese oft am wenigsten annehmen können.

Entweder wüssten wir nicht genug, um ihnen wirklich helfen zu können, - oder sie
wollten diese Hilfe nicht annehmen.

„Aber wir können sie dennoch immer lieben!“

„Ja“, dachte ich. „Wie wahr!“ Auch in meinem Leben gibt es jemanden, der mir früher
einmal sehr nahe stand und irgendwann alle Brücken zu mir abgebrochen hat.

Wenn ich ehrlich bin, muss ich zugeben, dass ich mich bereits zuvor innerlich
zurückgezogen hatte. Weil es so gar nicht mehr passte.

Jetzt werde ich **einen neuen Anfang wagen** und mein Herz ihm gegenüber wieder öffnen. Mag sein, dass dann das WUNDER geschieht und eine neue Brücke entsteht.

Mit den „neuen Anfängen“ ist es so eine Sache...

Da ist z.B. **Michael Ballweg**, über dessen Freilassung wir uns vor kurzem noch so sehr gefreut haben. Inzwischen wird Kritik laut, weil er etwas gemacht hat, was absolut „undenkbar“ ist:

Er hat sich mit Leuten „eingelassen“, wie meine Mutter es früher genannt hätte, die absolut und komplett „untragbar“ sind. Sie wissen schon...

Nein, ich habe das betreffende Video nicht gesehen. Die abfälligen Kommentare darunter haben mir schon gereicht. Es war die Rede davon, dass er in der Haft „umgedreht“ worden sei.

„Au wei!“, dachte ich. „Habe ich mich so in ihm getäuscht?“

Ich wusste nicht, was ich davon halten sollte und habe die ganze Angelegenheit nach „oben“ abgegeben.

Am nächsten Morgen war **die Antwort** da:

„Habe keine Angst, mein geliebtes Kind!

*Das, was man von Michael Ballweg erzählt, (dass er mit den Klimaklebern und der „Letzten Generation“ gemeinsame Sache macht,) ist so **nicht** wahr!*

*Es ist sein Auftrag und seine Aufgabe, diese Menschen anzusprechen.
Er weiß genau, was er tut.*

*Göttliche Führung ist hier am Werk. Du hast Dich nicht getäuscht in ihm.
Auch Jesus hat mit den Zöllnern und den „Unreinen“ gegessen.“*

Ich habe mich sooo gefreut und ich wollte Sie das unbedingt wissen lassen.

Zum Abschluss noch **ein WUNDER-voller, Herz erwärmender Beitrag**, den **Elke** gestern auf ihren „Glücks-Blog“ (wie ich ihn immer nenne) gestellt hat.

Was machen diese Worte mit mir?... – Leben als Mensch (wordpress.com)

Jeder von uns hat die Möglichkeit, die Welt ein klein wenig besser zu machen. Elke nützt dies Möglichkeiten mit ihrem Blog sehr oft.

So schön, dass sie ihre Erfahrung, von der sie gestern berichtet hat, mit einem meiner Lieblingssätze aus dem KURS IN WUNDERN in Verbindung bringt:

„Wunder werden im LICHT gesehen - und LICHT und STÄRKE sind eins!“

Ein Letztes vielleicht noch:

Es wäre wünschenswert, wenn manche Leser **Rosis wertvolle Beiträge** mehr zu schätzen wüssten. Ich meine, auch finanziell. Jede gute Arbeit ist ihres Lohnes wert.

Eigentlich gehört es sich, **ab und zu auch einmal „Danke!“ zu sagen** und nicht immer nur zu nehmen.

Blogweiterführungsangebot – Untertitel: **DANKE für den laaaaaangen Weg, den wir gemEINSam gegangen sind – und wenn du willst .. auch weitergehen!!! – Es Ist Alles Da**

Wie ent-täuscht muss Rosi von ihren Lesern sein...

Machen wir einen Unterschied und geben ihr die Anerkennung, die sie für ihren großartigen Einsatz und für Engagement verdient!

Für all ihren MUT, auch heikle Themen anzusprechen, - und für ihre TREUE, uns seit so vielen Jahren mit sehr besonderen Texten zu beschenken!

Und mit all diesen lustigen Intros und den weisen Sätzen darin! DANKE, liebe Rosi!

Auch das wollte einmal gesagt werden.

Mit herzlichen Grüßen,
Christine Stark

22. April 2023

PS: **AUS DER MITTE ENTSRINGT EIN FLUSS Trailer (Deutsch) - YouTube**

PPS: <https://lektionen.acim.org/de/chapters/lesson-111>

PPPS: Danke an alle, die diesen Text freundlicher Weise vollständig und unverändert auf ihren Blog übernehmen! Bitte immer mit Hinweis auf meine Webseite **Home (christine-stark.de)** und dem folgenden Hinweis:

Es ist nicht gestattet, ausschließlich Teile des Textes wiederzugeben oder diesen akustisch für andere zugänglich zu machen!